

Schweizer zeigen sich beeindruckt

Vorstand von „sun21“ bei Logistikfirma Reissner Supply Logistic

Lörrach. Auf Einladung von Bürgermeisterin Marion Dammann besuchte der Vorstand des Basler Vereins „sun21“ die Lörracher Logistikfirma Reissner Supply Logistic GmbH in der Gewerbe-
straße.

„sun21“ zählt rund 70 Mitglieder aus der Region Basel, die sich auf politischer, wirtschaftlicher und sozialer Ebene für die Nutzung erneuerbarer Energien, den schonenden Umgang mit Ressourcen und sparsamen Energieverbrauch einsetzen. Die Gäste aus der Schweiz zeigten sich beeindruckt von einem laut Marion Dammann „Lörracher Vorzeigebetrieb“ in Sachen ökologischer Unternehmensführung.

Firmeninhaber Daniel Reissner führte den Vorstand um Vereinspräsident Andreas

Nidecker durch seinen Speditionsbetrieb. Er lege großen Wert darauf, sich genauso wie für die Kunden auch für Klima- und Umweltanliegen zu engagieren. So fährt laut Angaben des Unternehmers die gesamte Fahrzeugflotte mit umweltverträglichem Biodiesel. 40 Prozent weniger klimaschädliches Kohlendioxid sowie ein um 50 Prozent geringerer Rußausstoß sprechen für diesen Treibstoff.

Darüber hinaus setzt Daniel Reissner auf so genannte „Flüsterreifen“. Bereits ab einer Geschwindigkeit von 35 Kilometer pro Stunde sind die Abrollgeräusche konventioneller Reifen lauter als das Motorengeräusch. Flüsterreifen hingegen fahren nicht nur deutlich leiser, sondern sparen aufgrund des geringeren Rollwiderstands auch Kraftstoff. So kann der Ausstoß von CO₂ um bis zu fünf Prozent gesenkt werden.

Die Dächer der Firmenhal-

len werden für eine Photovoltaikanlage genutzt. Auf einer Fläche von rund 2000 Quadratmeter erzeugen die Solarzellen rund 130 Kilowatt-Peak Ökostrom. „Wir speisen Strom für 45 Einfamilienhäuser ins lokale Netz ein“, freut sich der Firmenchef.

Das gesamte Dachwasser der Hallen wird auf einer Fläche von 4500 Quadratmeter gesammelt und in ein Sickerbecken geleitet. Diese Maßnahme entlastet bei Dauerregen die Kanalisation pro Stunde um bis zu 300 000 Liter Abwasser.

„Wir wollen auch in Zukunft alles daran setzen, unsere ökologische Vorreiterrolle in der Logistikbranche zu behaupten. Denn Ökologie und Erfolg sind für uns kein Widerspruch“, mit diesen Worten beendete Daniel Reissner die Führung und erntete den Applaus der Schweizer Gäste.